



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2023/06663**
Datum: 19.12.2023
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Melanie Ranft
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Bildungsausschuss	09.01.2024 05.03.2024	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	27.03.2024	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Ausweichstandort während der Sanierung der Grundschule "Am Kirchteich"

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, für den Zeitraum der geplanten Sanierung des Schulstandortes der Grundschule „Am Kirchteich“ (Telemannstraße 5 in Halle Neustadt) im Zeitraum Sommerferien 2025 bis Sommerferien 2027 einen Ausweichstandort für die Schule unter Verwendung der aktuell im Bereich Mötzlicher Straße verwendeten städtischen Modulanlage im Umfeld des aktuellen Schulstandortes zu errichten.

gez. Melanie Ranft
Fraktionsvorsitzende

Begründung:

Im Bereich der Mötzlicher Straße 15b in Halle Trotha wurde vor einigen Jahren ein Ausweichstandort für die Grundschule „Hans Christian Andersen“ errichtet. Nach endlich erfolgter Fertigstellung der Sanierung zieht die Grundschule nun zurück in ihr Gebäude in der Seebener Straße. Vorgesehen ist nun, dass in der nächsten Zeit das Konservatorium der Stadt den Containerbau nutzt, da am Standort Lessingstraße 13 Brandschutz- und allgemeine Sanierungsarbeiten vorgesehen sind.

Nach Darstellung der Stadtverwaltung im Bildungsausschuss ist bisher vorgesehen, dass nach Abschluss der Arbeiten am Standort des Konservatoriums die Grundschule „Am Kirchteich“ für zwei Jahre von Halle-Neustadt (Südpark) nach Trotha umziehen und den Containerbau während der geplanten Sanierungsarbeiten nutzen soll.

Vorgeschlagen wird, auf den Umzug der Grundschule nach Trotha zu verzichten und stattdessen unter Verwendung der Container-Modulanlage eine Interimslösung in Halle-Neustadt im Schulumfeld zu schaffen. Die Vorteile einer solchen Lösung liegen auf der Hand. Grundschüler*innen müssen nicht für zwei Jahre ihr Wohnumfeld für den Schulbesuch verlassen und auch die Hortnutzung wird ermöglicht. Ein Umzug der Containeranlage nach Halle-Neustadt erscheint auch wirtschaftlicher als ein Umzug der Schule und der Schüler*innen nach Trotha. Ausweislich einer Antwort auf eine Anfrage des sachkundigen Einwohners im Bildungsausschuss, Herrn Andreas Hemming, in der Sitzung vom 07.11.2023 (Antwort datiert vom 29.11.2023 – als Anlage beigefügt) würden für einen Umzug der Container ca. 900.000 EUR inkl. Erschließungskosten anfallen. Demgegenüber rechnet die Stadtverwaltung bei Umzug von Schule und Schüler*innen mit Umzugskosten in Höhe von 25.000 EUR und Schüler*innenbeförderungskosten in Höhe von 1,2 Mio. EUR.

Anlage: Antwort vom 29.11.2023 zu Anfrage skE Andreas Hemming